

### Fachinformationen im Auftrag Ihres Einzelhandelsverbandes

---

#### **BVT+ZVEI: Branchendialog zum Recht auf Reparatur**

---

Industrie und Handel unterstützen die Zielsetzung der europäischen Richtlinie zur Förderung der Reparatur von Waren. Gleichzeitig mahnte die Branche Unterstützung bei der nationalen Umsetzung in Form von reichweitenstarken Kampagnen, wirkungsvoller Förderung und dem weitestmöglichen Verzicht auf Bürokratie an. Dies teilten der ZVEI und der Handelsverband Technik (BVT) auf dem Branchendialog der beiden Verbände am 23. April 2024 in Berlin mit. Kurz vor dem BVT-/ZVEI-Branchendialog hatte das Europäische Parlament in Straßburg das „Recht auf Reparatur“ verabschiedet, die Umsetzung in nationales Recht muss innerhalb von zwei Jahren erfolgen. „Die Zielsetzung, die Reparatur von elektrotechnischen Produkten zu fördern, damit die Nutzungsdauer von Geräten zu verlängern und so insgesamt zu einem nachhaltigeren Lebenszyklus der Produkte beizutragen, unterstützen wir voll und ganz“, unterstrich Dr. Reinhard Chr. Zinkann, Vorsitzender des ZVEI-Fachverbands Elektro-Haushalt-Großgeräte. „Nationale Maßnahmen zur Förderung der Reparaturkultur sind unerlässlich, wenn die Richtlinie die gewünschte Wirkung entfalten soll. Initiativen zur Aufklärung von Verbrauchern über den Stellenwert von Reparaturen im Rahmen der Kreislaufgesellschaft können wertvolle Impulse für mehr Reparaturen setzen.“ Bei der Umsetzung der Richtlinie in deutsches Recht gelte es, die europäische Harmonisierung nicht zu konterkarieren und Prozesse und Abläufe so einfach wie möglich zu halten. Zinkann mahnte: „Nationale Alleingänge belasten die Wirtschaftsabläufe und stehen dem freien Binnenmarkt entgegen. Bürokratische Hürden gilt es in jedem Fall zu vermeiden.“ „Beim Recht auf Reparatur steht der Handel an der Seite seiner Kunden und ist bereit, über die Möglichkeiten zu informieren und seinen Beitrag zu leisten“, so Frank Schipper, Vorsitzender Handelsverband Technik (BVT). „Damit der Verbraucher die durch die Richtlinie entstehenden Kosten nicht allein schultern muss, halten wir im Interesse der Bürger eine staatliche Förderung der Reparatur, wie es sie in Teilen Europas bereits gibt, für unabdingbar.“ Mit der zu erwartenden Zunahme des Reparaturaufkommens werde der Fachkräftemangel noch

---

<https://www.bvt-ev.de>

---



deutlicher zutage treten. E-Handwerker seien im Rahmen der Energiewende heute gefragter denn je. Schipper: „Ausbildung zu fördern und gleichzeitig Dienstleistung bezahlbar zu halten, kann die Wirtschaft alleine nicht leisten. Wenn die Rahmenbedingungen nicht stimmen, werden die erforderlichen Investitionen ausbleiben.“ Hier ist laut den Verbänden die Politik gefordert, innerbetriebliche Ausbildung zu fördern und die Betriebe zu entlasten.

---

### **Telekom: Falkensteiner folgt auf Loefert**

Dr. Christian Loefert, derzeit verantwortlich für Marketingkommunikation, Mobilfunk-Endgeräte und Training, hat sich entschieden, die Telekom Deutschland auf eigenen Wunsch zum 31. Juli 2024 zu verlassen, um sich neuen Herausforderungen zu stellen. Die Nachfolge wird Michael Falkensteiner, der zuvor die Marken- und Marketing-Kommunikation bei o2 Telefonica Deutschland leitete, zum 1. August 2024 antreten. Falkensteiner berichtet direkt an Wolfgang Metzke, Geschäftsführer Privatkunden bei der Telekom Deutschland.

---

<https://www.telekom.com>

---

---

### **meinhausgeraetedoc: Neuer Onlineshop für Ersatzteile**

Der neue Onlineshop meinhausgeraetedoc begrüßt die neue EU-Verordnung „Recht auf Reparatur“, die Verbrauchern künftig mehr Rechte und Möglichkeiten bei der Reparatur ihrer Hausgeräte bietet. „Die ‚Recht auf Reparatur‘-Verordnung ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigeren Produktgestaltung und eines bewussteren Konsumverhaltens“, so Thomas Wittling, Gründer und Geschäftsführer von meinhausgeraetedoc. Der Webshop bietet Ersatzteile und weitere Services wie Onlineberatung sowie Selbst-Reparatur-Videos für Hausgeräte an. Durch die Kombination aus Technologie, Kundenservice und einem breiten Sortiment an Ersatzteilen will das Unternehmen die Bedürfnisse von Verbrauchern und Fachleuten in der Hausgeräteindustrie erfüllen.

---

<https://www.meinhausgeraetedoc.de>

---

---

### **High End: Abwechslungsreiches Rahmenprogramm**

Auf der High End soll es ab dem 9. Mai 2024 im MOC München neben Weltneuheiten, Produktentwicklungen und Hörerlebnissen auch ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geben. Die Plattform dafür bietet die „X-PERT STAGE“, das neue Talk- und Vortragsformat auf der High End. Auf der Bühne im Atrium 2 werden sich am Freitag und Samstag Branchenexperten, Hersteller und Enthusiasten über die Zukunft der Audioindustrie auszutauschen, gemeinsam neue Horizonte erkunden und

---

<https://www.highendsociety.de/high-end.html>

---



audiophiles Wissen weitergeben. Die angebotenen Veranstaltungen ergänzen die internationale Audiomesse um Vorträge zu theoretischen Grundlagen ausgewiesener Fachleute sowie mehrere fesselnde Podiumsdiskussionen mit namhaften Branchenkennern. Die neue X-PERT STAGE bietet dem Fachpublikum, Medienschaffenden sowie allen Musikliebhabern und HiFi-Enthusiasten, vielfältige Gelegenheiten, ihr Wissen zu erweitern, neue Einblicke zu gewinnen und die Zukunft des Audiogenusses mitzugestalten. Die Veranstaltungen am Freitag, 10. Mai sind für alle Interessierten mit einem B2B-Ticket oder Presseticket zugänglich. Die Podiumsdiskussionen am Samstag, 11. Mai richten sich auch an Endverbraucher mit einem Besucherticket.

---

### **Schneider Electric: Geiser neuer Vice President Service**

Marco Geiser hat zum 1. April 2024 die Funktion des Vice President (VP) Service DACH bei Schneider Electric übernommen. Er kam 2022 als Service Director Schweiz zu dem Tech-Konzern, um die Führungsteams Schneider Electric Schweiz und Service DACH zu verstärken. Zuvor war Geiser in der Energiebranche für Alstom und General Electric tätig und sammelte dort in verschiedenen Führungspositionen langjährige praktische Serviceerfahrung in den Bereichen Supply Chain, Sales und Business Development.

---

<http://www.se.com>

---

---

### **expert: Schüler besuchen Zentrale**

Anlässlich des Zukunftstags empfängt expert auch in diesem Jahr wieder interessierte Schüler in ihrer Langenhagener Zentrale, um sie für Berufe in der Elektronikbranche zu begeistern. Insgesamt 32 Kinder und Jugendliche im Alter von 9 bis 15 Jahren nehmen an dem vielfältigen Tagesprogramm teil. Die Zentrale der Fachhandelskooperation beteiligt sich bereits seit über zehn Jahren an der Zukunftstag-Initiative. „Der beste Weg, dem branchenübergreifenden Fachkräftemangel aktiv entgegenzuwirken, ist es, frühzeitig Nachwuchskräfte für sein Unternehmen zu begeistern“, sagt Klaas H. Marquardt, Geschäftsbereichsleiter Personal bei expert. Die Schüler durchlaufen in der expert-Zentrale ein abwechslungsreiches Programm.

---

<https://www.expert.de>

---

---

### **ZVEI: Vorsitzende der Fachverbände gewählt**

Im Rahmen der jährlichen Mitgliederversammlungen wählte der ZVEI-Fachverbände Elektro-Haushaltgeräte und Consumer Electronics ihre Vorsitzenden neu. Dr. Reinhard Chr. Zinkann, Geschäftsführender Gesellschafter der Miele Gruppe, wurde als Vorsitzender des Fachverbands

---

<https://www.zvei.org>

---



Elektro-Haushalt-Großgeräte und Sprecher der deutschen Hausgeräteindustrie bestätigt. Neue Vorsitzende des Fachverbands Elektro-Haushalt-Kleingeräte ist Susanne Harring, Geschäftsführerin von De'Longhi Deutschland. Für den Fachverband Consumer Electronics wurde Daniel Schiffbauer, Director Home Entertainment, LG Electronics Deutschland, als Vorsitzender wiedergewählt. Als stellvertretende Vorsitzende gewählt wurden Harald Friedrich, Senior Vice President, Head of Sales Area Central Europe bei BSH Hausgeräte (Elektro-Haushalt-Großgeräte), Uwe Meergans, Leiter Vertrieb Consumer Products Zentral Europa ebenfalls bei BSH Hausgeräte (Elektro-Haushalt-Kleingeräte) und Philipp Maurer, Country Manager DACH bei Panasonic Deutschland (Consumer Electronics).

### gfu: Umfrage zur TV-Nutzung

---

Laut einer repräsentativen Umfrage, die YouGov für die gfu Consumer & Home Electronics im April durchgeführt hat, nutzen 41 Prozent der Befragten täglich lineare Fernseh-Angebote, zwei Drittel (67 %) schauen mindestens einmal pro Woche Programme zum Zeitpunkt der Ausstrahlung. Damit liegt diese Ausspielungsart deutlich vor allen anderen Möglichkeiten der TV-Nutzung. Unterschieden nach Altersgruppen zeigen sich allerdings gravierende Unterschiede: Bei den 18- bis 24-Jährigen geben lediglich sieben Prozent an, täglich linear zu schauen.

---

<https://gfu.de>

---

### Weitere Fachinformationen im Abonnement:



**hitec news:** Brancheninformationsdienst für den Technikhandel  
<http://www.bvt-ev.de/Publikationen/index.php>

Hinweise zum [DATENSCHUTZ](#).

### BVT Chef-Info

Redaktion: Joachim Dünkelmann  
Bundesverband Technik des Einzelhandels e.V.  
An Lyskirchen 14 – 50676 Köln  
Tel +49 221 27166-0  
Fax +49 221 27166-20  
E-Mail [bvt@einzelhandel-ev.de](mailto:bvt@einzelhandel-ev.de)  
Internet [www.bvt-ev.de](http://www.bvt-ev.de)